

Lehrkraft: StRin Susanne Fagerer		Leitfach: Französisch	
1. Allgemeine Studien- und Berufsorientierung			
2. Projektthema: <i>Le français pour les petits</i> – Französisch-Schnupperkurs für Grundschüler			
Begründung und Zielsetzung des Projekts			
Wie Studien belegen, sind die Voraussetzungen zum Erlernen einer Fremdsprache im Grundschulalter sehr günstig. Das Ziel ist es, Grundschulern eine Begegnung mit dem Französischen vor allem spielerisch und handlungsorientiert zu ermöglichen. Die Neugierde für die französische Sprache und Kultur soll geweckt werden.			
Ziel: Planung und Durchführung von 2-3 Projekttagen mit Schwerpunkt Frankreich/Französisch an der Grundschule / Gegebenenfalls alternativ Durchführung von Französisch-Unterrichtsstunden an der Grundschule			
Angestrebte Kompetenzen: Förderung der sozialen Kompetenz sowie der Kommunikationskompetenz, Vereinfachung und Reduzierung komplexer Sachverhalte, Zeitmanagement, Selbstorganisation, Vermittlung interkultureller Kompetenz an jüngere Schüler			
Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien) und Beobachtungen für das Zertifikat
11/1	Sept.	Einführender Lehrervortrag zur Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Informationsbeschaffung, Kriterien der Auswahl, Herangehensweisen) Vorstellen des Kursplans bis Februar und der Projektidee	Hinweise auf die Art der Leistungserhebungen (2 Noten / Halbjahr)
	Okt.	Schülerselbsteinschätzung gemäß BuS-Ordner, Gruppen-/häusliche Arbeit mit den BuS-Heften	in dieser Phase keine Bewertungen geplant
	Nov. Dez.	Recherche über Studiengänge (auch international) und Berufsbilder (exemplarisch orientiert an der Verwendung des Leitfachs Französisch bzw. Romanistik); Erarbeiten eines exemplarischen realistischen beruflichen Werdegangs inklusive verwandter Alternativen mit der Sprache Französisch; Präsentation der Ergebnisse sowie schriftliche Dokumentation	Bewertung der mündlichen und schriftlichen Dokumentation der Rechercheergebnisse → Punktwertung (je Schüler/in 1 Note geplant)
	Dez./ Jan.	Überprüfung der Rechercheergebnisse und Berufsaussichten in der Realität in kleineren Gruppen durch <ul style="list-style-type: none"> • evtl. Kontaktaufnahme mit regional ansässigen Unternehmen • Exkursionen, z. B. zu Universitäten, Fachhochschulen, Instituten für Fremdsprachen und Auslandskunde, Fremdsprachenschulen • Organisation einer Informationsveranstaltung (Vortrag Berufsberater/in, Exkursion BIZ) Organisation und schriftliche Dokumentation der Ergebnisse durch einzelne Schüler/innen	Bewertung der Organisationsleistung der Schüler/innen, der Darstellung und Verwertbarkeit der Ergebnisse sowie der inhaltlichen Relevanz der Kontaktaufnahmen → Zertifikat
	Feb.	Präsentation der Ergebnisse der gesamten Rechercharbeit	Bewertung der Präsentation (je Schüler/in 1 Note)

Formular zur Beantragung eines **P-Seminars** im Fach **Französisch**

11/2	Feb./ März	Einführung in das Projektthema <ul style="list-style-type: none"> • Ideensammlung und Recherche (evt. auch am Institut Français) • Kontaktaufnahme Grundschule • Hospitation Grundschule • Aufgabenverteilung • Zeitplanerstellung 	Beobachtung und Bewertung der Gesprächsbeiträge (in Verbindung mit dem Gruppen- und Sozialverhalten, der Kreativität und Effektivität sowie dem logistischen und zeitlichen Einsatz für das Voranbringen des Projekts) → Zertifikat → Punktwertung
	April - Juni	<ul style="list-style-type: none"> • Materialerstellung • Erstellen eines Ablaufplans • Erstellen der Detailkonzepte 	Beobachtungen durch die Lehrkraft hinsichtlich Selbständigkeit, Effektivität, Zuverlässigkeit der Arbeit in der Gruppe Bewertung der Dokumentation der Kontaktaufnahmen (Portfolio) → Zertifikat → Punktwertung
	Juli	Analyse und Zusammenschau der Ergebnisse, evtl. „Probestunden“ in den 5. Klassen	In dieser Phase eher keine Bewertungen geplant Ausnahme: besonders auffällige Beiträge (positiv wie negativ)
12/1	Sept.- Dez.	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung der Projektstage (evt. noch im Juli, je nach Zeitplan der Grundschule) • Dokumentation der Ergebnisse nach vereinbarten Methoden und Vorstellen der Ergebnisse vor dem Seminar • Abschlussgespräche 	Beobachtungen durch die Lehrkraft hinsichtlich Gesprächsführung; Fähigkeit der Strukturierung und der Vermittlung von Inhalten; Konfliktbewältigung; Sorgfalt; Pünktlichkeit → Zertifikat → Punktwertung
Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind: <ul style="list-style-type: none"> - Martinschule, Olching - Institut Français München (Recherche) - evtl. Kontaktaufnahme zu Sprachenschulen / Universitäten etc. (Recherche) 			
Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars: -			

07.11.2017 _____
Datum und Unterschrift der Lehrkraft

Datum und Unterschrift der Schulleitung